

NÄRRISCHES

Auf zur Straßenfasnet!

Die Fasnet 2026 strebt ihrem Höhepunkt entgegen. Vom Rathaussturm über den großen Narrensprung bis zum Brezelwerfen, das zum ersten Mal vormittags stattfindet: Hier sind die wichtigsten Termine des närrischen Programms.

Am Gumpigen Donnerstag 2025 hat sich das Rathaus in eine Schule für „Stuba-Hocker“ verwandelt. Unter strenger Aufsicht von Oberlehrer Clemens Moll hagelte es schlechte Noten und Klassenbuch-einträge. Dann kamen die Plätzler, gaben der Verwaltung Nachhilfe und stürmten die Rathausschule. Was wohl diesmal das Motto sein wird? Gegen 11 Uhr versuchen die Plätzler, das Rathaus einzunehmen. OB Moll und sein Team werden mit lauten und guten Argumenten dagegenhalten. Wer gewinnt? Seien Sie dabei – es wird wie immer spektakulär!

Richtig los geht die Fasnet aber schon am Mittwochabend (11. Februar): Bei der **Brunnenputzete** um 19 Uhr neben dem Amtshaus wird der steinerne Plätzler ordentlich geschrubbtt, bevor die Kostümier-ten sich in den Lokalen über das Stadtgeschehen lustig machen.

Turbulent wird es am **Gumpigen** (12. Februar) nicht nur beim Schlagabtausch vor dem Rathaus. Um 8.45 Uhr verkünden die Narren die Fasnet in der Innenstadt, dann folgt die **Schülerbefreiung** an den Weingartener Schulen.

Um 12 Uhr beginnt der traditionelle **Fasnetsball** im Haus am Mühlbach – mit Gulaschsuppe und närrischer Musik von Rolf Wagner.

Der Nachmittag des Gumpigen gehört vor allem den Kindern: Um 14.30 Uhr ziehen die Kindergärten zusammen mit einigen anderen Fasnetsgruppen durch die Innenstadt. Im Anschluss wird auf dem Münsterplatz der **Narrenbaum** gesetzt und in der Kirchstraße weitergefiebert und getanzt. Sehenswert sind wie jedes Jahr die **Hemdglonker** auf ihrem Umzug ab 19 Uhr von der Wilhelmstraße Richtung Innenstadt.

Am Freitag (13. Februar) ist zum 50. Geburtstag der Schlösslenarren um 12 Uhr der **Schlössle-Sturm** geplant. Um 15.15 Uhr findet die **Mostclubsitzung** im Rössle statt.

Narrenverbrüderung

Am Samstag (14. Februar) heißt es um 11 Uhr vor dem Rathaus: **Narrenverbrüderung** mit der Faschingsgesellschaft Milka und der Zunft Schwarze Veri aus Ravensburg.

Der Fasnetssonntag (15. Februar) beginnt früh mit lautem Karbatschenschnellen auf den Straßen. Um 10.30 Uhr ist **Narrenmesse** in der Marienkirche. Um 14 Uhr folgt der Höhepunkt des närrischen Kalenders: Beim **großen Narrensprung** zeigen sich die gastgebenden Plätzler, viele befreundete Zünfte und Musikkapellen sowie die anderen Weingartener Narren- und weitere Vereine wie die Wikinger und die Bockstallnarren.

Am Dienstag (17. Februar) freuen sich vor allem Kindergarten- und Schulkinder aufs **Brezelwerfen** auf dem Löwenplatz – erstmals nicht nachmittags, sondern bereits um 10 Uhr.

Und dann ist Schluss, denn auch das schönste Fest muss ein Ende haben. Die weinenden Narren nehmen um 19.15 Uhr auf dem Münsterplatz beim **Fasnetsverbrennen** Abschied von der Fasnet 2026.

Alle Termine und Infos finden Sie unter www.plaezlerzunft.de und im hinteren Teil dieser Ausgabe. Den Narrenfahrplan gibt's unter www.stadt-weingarten.de/veranstaltungskalender.

Text: Carolin Schattmann

Bild: Elke Obser



2025 ist die Verwaltung als „Stubahocker“-Schule mit Oberlehrer Clemens Moll gegen die Plätzler angetreten – und gegen Regen und Kälte.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:

Casting fürs Welfentheater

Bühne frei für junge Schauspieltalente: Weingartener Kinder können sich nach den Ferien wieder fürs Theater am Welfenfest bewerben.

Seite 4:

Weingarten auf der CMT

Barock, Tradition und neue Hörformate: Die Stadt Weingarten hat sich auf der weltweit größten Tourismusmesse CMT 2026 in Stuttgart präsentiert.

Seite 4:

Öffnungszeiten an Fasnet

Die städtischen Dienststellen haben wie jedes Jahr nur am Gumpigen Donnerstag geschlossen. An den anderen närrischen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Seite 4:

Geistliches Wort

Pfarrer Horst Gamedinger schreibt über die kostbare menschliche Erfahrung, wenn aus Verletzungen und Niederlagen Stärke entsteht.

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-
Nr. 116 117 oder www.docdirekt.de

NOTRUFFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzt	dienst

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten

Herausgeber:

Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte
Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten

Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252

Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 6. BIS 12. FEBRUAR 2026

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag

Kloster-Apotheke, Karlstraße 13,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/560260

Samstag

Altdorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799

Sonntag

Welfen-Apotheke, Boschstraße 12,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Montag

Am Elisabethenkrankenhaus-Apotheke,
Elisabethenstraße 19, 88212 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751/79107910

Dienstag

Central-Apotheke, Marienplatz 31,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/363360

Mittwoch

Altdorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5,
88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799

Donnerstag

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-
Straße 2, 88214 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751/3665075

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

**Tierklinik Dr. Ganal und
Dr. Ewert (0751) 44430**

Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus,
Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5
sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheitliche
Öffnungszeiten:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, je-
weils 9 bis 12 Uhr.
- Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
- Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie
die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses
(Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr
geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags
geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

- Montag 14 bis 16 Uhr.
- Dienstag 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des Bü-
gerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir
die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für
die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus,
Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen
(Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benötigen
Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte
nutzen Sie hierfür unseren Service und verein-
baren Sie mit wenigen Klicks online einen Ter-
min unter www.stadt-weingarten.de/termine oder
melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen
Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zei- ten telefonisch erreichbar:

- Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30
bis 16 Uhr.
- Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30
Uhr sowie
- Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

WiB in der Fasnetspause

Das Amtsblatt „Weingarten im Blick“ erscheint
in den Fasnetsferien, also am Freitag, den 20.
Februar 2026, nicht. Die Redaktion bittet alle
eintragenden Vereine und Institutionen, dies zu
beachten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite
www.stadt-weingarten.de. Sie können die jewei-
ligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmel-
dung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem
finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung auf
der Website:

- Landtagswahl 2026: Einsicht ins Wählerver-
zeichnis

THEMEN DER WOCHE

LANDTAGSWAHL

In vier Wochen wird gewählt

Am Sonntag, den 8. März 2026, bestimmt Baden-Württemberg einen neuen Landtag. Wir beantworten die wichtigsten Fragen.

Wie beantrage ich Briefwahl?

In diesen Tagen sollten alle Wahlberechtigten in Weingarten per Post ihre Wahlbenachrichtigung erhalten. Auf dem Schreiben finden Sie Informationen, wie Sie – falls gewünscht – Briefwahlunterlagen beantragen können. Am einfachsten geht dies mit dem Smartphone oder Tablet: Scannen Sie den abgebildeten QR-Code und füllen Sie mit wenigen Klicks das angezeigte Formular aus.

Keine Wahlbenachrichtigung erhalten?

Sollten Sie bis Sonntag, 15. Februar 2026, keine Wahlbenachrichtigung bekommen haben und sich vergewissern möchten, ob Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, melden Sie sich bitte beim Wahlamt unter der Telefonnummer 0751 / 405-167.

Wie viele Stimmen habe ich?

Das Landtagswahlrecht ist im Jahr 2022 umfassend reformiert worden. Künftig

werden die Wähler zwei Stimmen statt wie bisher eine Stimme haben: Die Erststimme geht nach wie vor an die Direktkandidatin oder den Direktkandidaten im Wahlkreis (Kreiswahlvorschlag). Wer den Wahlkreis gewinnt, zieht – anders als bei der Bundestagswahl 2025 – sicher in den Landtag ein. Die Zweitstimme ist neu. Mit ihr wird die Partei gewählt – wie bei der Bundestagswahl.

Wählen im Wahllokal

Wer am 8. März lieber persönlich sei-

ne Kreuzchen setzen möchte, hat dazu von 8 bis 18 Uhr Gelegenheit. Welches Wahllokal Ihnen zugeteilt wurde, erfahren Sie auf der Wahlbenachrichtigung. Bitte vergessen Sie nicht, diese und Ihren Ausweis mitzubringen.

Mehr im Netz

Auf der Seite www.stadt-weingarten.de/wahl2026 finden Sie alle Informationen zur Stimmabgabe.

Text: Carolin Schattmann

WELFENTHEATER 2026

Bühne frei für dich!

Casting-Aufruf für das Open-Air-Welfentheater 2026.

Du möchtest einmal auf einer Bühne stehen und Teil eines ganz besonderen Theaterprojektes sein? Dann auf zum Casting am Montag, 23. Februar, oder am Montag, 2. März, jeweils um 16.30 Uhr in der Geschwister-Scholl-Schule (KBZO), Geschwister-Scholl-Straße 4 (Nähe Lägerstraße).

Du bist mindestens sieben Jahre alt, wohnst in Weingarten oder wirst an einer Weingartener Schule unterrichtet? Du hast Lust auf Theater, Bewegung, Spaß und tolle Auftritte? Dann bist du bei uns genau richtig!

Werde Teil des diesjährigen Welfenfestes und spiele im Theaterstück „Nichts Schöneres als die Freiheit“ mit. Das

Stück erzählt die spannende Geschichte des Bauernkrieges in und um Weingarten vor 500 Jahren – gesehen durch Kinderaugen von damals und aus unserer heutigen Perspektive.

Die Aufführungen des Open-Air-Theaterstückes finden im Zeitraum rund um das Welfenfest, vom 10. bis 14. Juli, im Schlösslegarten statt. Erlebe Geschichte, Gemeinschaft, Kreativität und unvergessliche Momente auf der Bühne! Wir freuen uns auf viele neugierige und begeisterte Schauspielerinnen und Schauspieler!

Text: Stephanie Schreiber

Bild: Welfenfestkommission



NACHRUF

Abschied von Professor Gerold Kaiser

Am vorletzten Tag des Jahres 2025 ist Gerold Kaiser gestorben. Mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, wie man sie sich als Bürger der Polis in der griechischen Antike vorstellen möchte: auf demokratischer Grundlage beharrlich an der Entwicklung und dem Zusammenhalt der Gesellschaft mitwirken.



Nach seiner Schulzeit in Biberach studierte Kaiser an der Kunsthochschule und der Universität Mainz bis 1959, es folgten Referendariat und Schulpraxis in Stuttgart und 1964 die Rückkehr in seine Heimat als Kunstdozent an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Für den Kunsthistoriker war es wesentlich, den Blick auf die Stil-Geschichte zu öffnen, ihre Vernetzung mit Kultur, Religion, Politik, Wissenschaft und sozialer Realität bewusst zu machen. Aufgrund seines fundierten kunsthistorischen Wissens, das er ständig nachschärfe, war er auf Exkursionen zu europäischen Kunstmuseen ein exzellenter Begleiter. Kaisers Malerei entwickelt sich in steter Rückbindung an den Konstruktivismus. Nach kontinuierlichen Ausstellungen – vor allem im oberschwäbischen Raum – wurde er 2008 mit dem Kulturpreis der Städte Ravensburg und Weingarten bedacht. Der Stadt Weingarten war er ehrenamtlich in vielfältigen Aufgaben verbunden. Seit Gründung der Kornhausgalerie 1975 war er Mitglied des Galeriebeirates und von 1997 bis 2014 dessen Leiter. In dieser Funktion war er mit seiner Ausstellungskonzeption kompromisslos der künstlerischen Qualität verpflichtet, zugleich war er stets bereit, diesen Anspruch öffentlich in Führungen oder Künstlergesprächen zu vermitteln und

im sinnlichen Erleben zu erschließen. Dieser Jahrzehnte währende, immer kooperative und verlässliche Einsatz im kulturellen Leben der Stadt wurde begleitet von besonderen Aufgaben, etwa bei der Realisierung der künstlerischen Projekte im damals neu angelegten Stadtgarten beratend mitzuwirken oder bei der Einrichtung der „Triennale zeitgenössischer Kunst Oberschwaben“ (ab 1998) zur Stelle zu sein.

Schließlich sollte nicht ganz übergangen werden, wie sich Gerold Kaiser an der Seite seiner Musikkollegin Rita Jans seit Gründung der „Weingartener Tage für Neue Musik“ (1986) bei vielen organisatorischen Engpässen einbrachte und seinen Anteil daran hatte, dass dieses international renommierte Kunstereignis der Musik über 30 Jahre bis heute seine ausstrahlende Wirkung entfalten kann. All diese Aktivitäten drücken Kaisers Überzeugung aus, gerade in einer Zeit sich ständig verdichtender medialer Kommunikation die Spielräume und Chancen eines öffentlichen Dialogs lebendig zu halten und dabei persönlich Verantwortung zu übernehmen. Sein Vermächtnis heißt: Engagement, Stadtkultur pflegen durch Begegnungen und öffentlichen Diskurs.

(Aus Platzgründen von der Redaktion gekürzt.)

Text: Klaus Bodemeyer

Bild: privat

Städtische Dienststellen am Gumpigen geschlossen

Zum Auftakt der Straßenfasnet am Gumpigen Donnerstag, 12. Februar, sind die Dienststellen der Stadt Weingarten ganztägig geschlossen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den Rathaussturm der Plätzlerzunft mitzuerleben. Der Schlagabtausch zwischen Oberbürgermeister Clemens Moll mit seinem Team und den Narren beginnt um 11 Uhr vor der Kirchstraße 1.

An den weiteren Fasnettagen ist die Stadtverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Text: Redaktion

Bild: Elke Obser



TOURISMUS

Weingarten auf der CMT

Barock, Tradition und neue Hörformate: Die Stadt Weingarten und die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) blicken auf einen erfolgreichen Auftritt bei der Messe CMT 2026 in Stuttgart zurück.

Am OTG-Stand bespielte Weingarten vom 20. bis 22. Januar an drei Messestagen den Counter der Oberschwäbischen Barockstraße und rückte damit eine der bekanntesten Ferienstraßen Deutschlands in den Fokus, die 2026 ihr 60-Jahr-Jubiläum feiert. In vielen nachhaltigen Gesprächen mit Messegästen wurde Weingarten als attraktives Reiseziel entlang der Oberschwäbischen Barockstraße vorgestellt. Groß war das Interesse an den vier Routen der Barockstraße und ihren vielfältigen kulturellen Facetten.

Als Welfenstadt mit der größten Barockbasilika nördlich der Alpen stieß Weingarten auf besondere Aufmerksamkeit. Neben der Basilika und der weltberühmten Gablerorgel faszinierte

vor allem der Blutritt, Europas größte Reiterprozession mit jahrhundertealter Tradition. Viele Messegäste zeigten sich beeindruckt von der lebendigen Verbindung aus Geschichte, Glauben und gelebtem Brauchtum und nahmen Weingarten als authentisches, kulturelles Erlebnis wahr.

Ein besonderer Akzent lag auf der zeitgemäßen Vermittlung barocker Inhalte. Vorgestellt wurde das Projekt Lauschtour der Oberschwäbischen Barockstraße: ein kostenloser Audio-Guide, bei dem die einzelnen Stationen per GPS automatisch starten. Die Lauschtouren erzählen Geschichten und Hintergründe entlang der Route und richten sich nicht nur an Touristinnen und Touristen. Aktuell in der Pi-



lotphase, wird die Lauschtour ab April 2026 auch in Weingarten verfügbar sein.

Der Messeauftritt unterstrich die wichtige Rolle Weingartens innerhalb der

Oberschwäbischen Barockstraße und setzte ein starkes Zeichen zum Start ins Tourismusjahr 2026.

Text und Bilder: Kultur und Tourismus

GEISTLICHES WORT

Stärke und Schwäche

Tour de France: Als die Spitzengruppe von einem Zitronenfalter überholt wurde, gaben viele Radfahrer das Rennen auf.

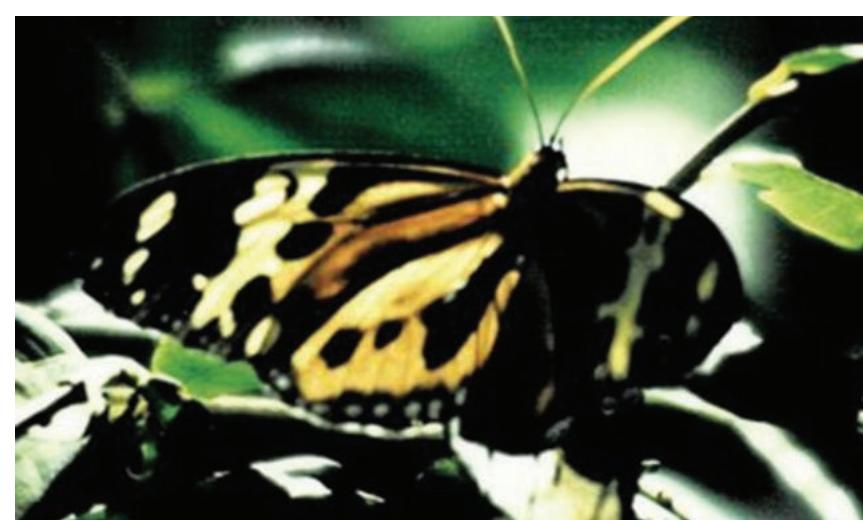
Diese kleine Geschichte steht im Evangelischen Gesangbuch irgendwo zwischen den Liedern. Günter Grass hat sie geschrieben. Schon seit Jahren fasziniert sie mich: Sie wirbelt die gänigen Gedankenwege so schön durcheinander.

Stärke und Schwäche. Was ist eigentlich stark? Der eine hat Muskeln, der andere kann starke mentale Kraft mobilisieren, schon Kinder können das. Auch Schwächen machen stark! Dann, wenn man sie kennt und seine eigenen Schwächen akzeptieren kann als Teil von sich selbst. Wenn man vielleicht sogar darüber lachen kann. Wirklich menschlich ist nur eine Stärke, die sich der eigenen Schwäche bewusst bleibt.

Und es gibt auch die Stärke, die aus Verletzungen und Niederlagen erwächst. Es sind kostbare Erfahrungen, die Menschen dort machen, wo sie ihre Schwäche nicht mehr verdrängen müssen, sondern sich als „ganz“ erleben, auch in der Niederlage, in der Verletzung. Das geht nicht immer, es ist eher ein Geschenk, wenn es gelingt. Dass aus Ihren Schwächen Stärken werden können, das wünsche ich Ihnen.

Text und Bild: Pfarrer Horst Gämderinger, Evangelische Kirchengemeinde

Kirche im Blick
Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 7.



Schmetterling.

HOCHSCHULSTADTHOCHSCHULSTADT
WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Studierende machen Mathetag in Langenargen zum Erlebnis

Am 19. Januar fand an der FAMS in Langenargen der erste Mathetag statt – organisiert und begleitet von 32 Masterstudierenden der PH Weingarten unter Leitung von Frau Komm, Prof. Urff und Prof. Huhmann.

Die Dritt- und Viertklässler der Schule erkundeten an 16 Lernstationen innerhalb von 90 Minuten mathematische Fragestellungen spielerisch, forschend und kreativ. Die Kinder arbeiteten konzentriert und mit sichtbarer Freude – wie eine Lehrkraft rückmeldete, waren sie danach „positiv erschöpft und ausgeglichen“.

Für die Studierenden war der Tag eine wertvolle Praxiserfahrung: Sie konnten

direkt beobachten, wie Kinder lernen, und die Herausforderung erleben, sich bei der Lernbegleitung zurückzuhalten und den Denkwegen der Kinder zu folgen. Der Mathetag war ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Kinder, Lehrkräfte und PH-Studierende waren sich einig, dass dieses Format das Mathematiklernen bereichert und die Lehrerbildung praxisnah unterstützt. Eine zweite Auffrage ist bereits geplant.

Kunststudierende präsentieren Abschlussarbeiten

Zum Ende des Wintersemesters luden die Studierenden des Faches Kunst der PH Weingarten am 22. Januar zur Ausstellung ihrer Arbeiten in den Schlossbau der PH ein.

Erstmals präsentierten Studierende aller Semester künstlerische Arbeiten aus Seminaren, interdisziplinären Kooperationen sowie mit externen Künstlerinnen und Künstlern. Die Ausstellung bot Einblicke in die Lehramtsstudiengänge Kunst und Philosophie / Ethik sowie in den Studiengang Alltagskultur und Gesundheit. Gezeigt wurden Installationen

mit Performance, künstlerische Reflexionen zu Tod und Vergänglichkeit, Keramiken, Textilobjekte sowie grafische, malerische und fotografische Arbeiten. Die Ausstellung ermöglichte einen vielseitigen Einblick in das Studium und endete mit einem geselligen Ausklang im Schlossbau der PH.



Kunststudierende der PH Weingarten stellten Ende Januar ihre Arbeiten aus.

Bild: PH Weingarten

Rückblick Kinder-Uni: Wie Wissenschaft neues Wissen schafft

Egal, in welchem Wissensbereich, es gibt immer Neues zu entdecken. Damit Wissenschaft aber wirklich neues Wissen schaffen kann, muss sie Methoden oder Arbeitsweisen anwenden, die allgemein anerkannt sind. Das erfuhr wieder über 70 Mädchen und Jungs am 23. Januar in der Kinder-Uni-Vorlesung an der Dualen Hochschule (DHBW) in Ravensburg. Dozent Stefan Luppold leitet dort als Professor den Studiengang Messe-, Kongress- und Eventmanagement.

Erst kommt eine Fragestellung, so Luppold. Dann die Auswahl aus drei Methoden: Befragen, Beobachten, Experimente. Und zuletzt die unvoreingenommene Beurteilung der Ergebnisse. Diesen Weg hat Luppold mit den Kindern spielerisch umgesetzt. Die Frage hieß, ob einzelne oder Teams schneller sind. In einer Umfrage gab zunächst jedes Kind an, wer seiner Ansicht nach eine Lego-Schildkröte am schnellsten zusammensetzt: ein Kind allein oder

zwei, drei oder vier Kinder. Beim Experiment gab es einen klaren Sieger. Darauf wurde diskutiert, warum das einzelne Kind in diesem Fall gewonnen hat, und warum die Umfrage falsch lag. Ist das immer so? Also klärte Luppold mit den Kindern, unter welchen Bedingungen Teams besser arbeiten als Einzelne. Die Kinder-Uni ist ein Kooperationsprojekt der Städte Ravensburg und Weingarten und der dort ansässigen Hochschulen.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 9. Februar

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Montag, 9. Februar, ab 17 Uhr im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Vorstellungen des Tourismusberichts sowie des neuen Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragten. Außerdem wird

es einen aktuellen Sachstandsbericht zum „Haus des Ehrenamts“ und einen Beschluss zur Erweiterung des Zu-

schusses 2025 für die Weingarten.IN

Stadtmarketing GmbH geben.

Die ausführlichen Sitzungsunterla-

tal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Text: Geschäftsstelle Gremien

Die Beschlüsse finden Sie im Nachgang der Sitzung online im digitalen Bürgerportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten>.

AUS DEN FRAKTIONEN

Sperrfrist im Zuge der Landtagswahl

Aufgrund der Landtagswahl am 8. März 2026 ist im Amtsblatt im Vorfeld eine Sperrfrist von acht Wochen zu beachten.

In dieser Zeit dürfen Äußerungen der Fraktionen im redaktionellen Teil sowie indirekte werbliche Artikel für einzelne Kandidaten oder Parteien nicht

veröffentlicht werden. Wertungs- und werbungsfreie Termin- und Veranstaltungsankündigungen im nicht-amtlchen Teil sowie bezahlte Werbung im

Anzeigenteil sind auch innerhalb der Sperrfrist möglich.

Die Stadtverwaltung kommt hiermit ihrem Auftrag nach, im Vorfeld von Wahlen

die gebotene Neutralität sicherzustellen, und bittet um Beachtung und Verständnis.

Text: Sabine Weisel

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Abt-Hyller-Straße 4
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Gehwegsperrung
Anlass: Baukran-Aufbau
Zeitraum: bis 11. Februar 2026

Straße: Rungsgasse 11
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn

Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung
Zeitraum: bis 30. April 2026

Straße: Marienstraße 12
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 30. April 2026

Straße: Lägelerstraße 2
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 30. April 2026

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Abt-Hyller-Straße
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen)

können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch

in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

Neue Tarife in den Tiefgaragen

Die Stadt setzt den ersten Schritt des im Herbst vom Gemeinderat beschlossenen Parkraumkonzepts um: In den Tiefgaragen am Stadtgarten, Löwenplatz und Postplatz gelten seit Kurzem neue Tarife. Samstags bleibt das Parken in Weingarten von 6 bis 18 Uhr kostenlos.

Die Verwaltung hat für die Randzeiten in den städtischen Tiefgaragen – also morgens und abends – zwei neue Tarife eingeführt:

- Der **Morgentarif**: Montag bis Freitag sowie Sonntag von 6 bis 9 Uhr.
- Der **Abendtarif**: Montag bis Sonntag. In der Tiefgarage Stadtgarten von 18 bis 24 Uhr, in den Tiefgaragen am Löwenplatz und am Postplatz von 18 bis 2 Uhr.

Beide Tarife kosten 15 Cent pro 15 Minuten.

- Der **Tagestarif** (9 bis 18 Uhr) gilt ab sofort auch sonntags und kostet 25 Cent pro 15 Minuten.

Wichtig: **Samstags** bleibt das Parken in der Zeit von 6 bis 18 Uhr gebührenfrei.

Alle Öffnungszeiten und Tarife im Überblick:

Tiefgarage	TG Stadtgarten	TG Löwenplatz	TG Postplatz
Allgemeine Öffnung Mo-So	6–24 Uhr	6–2 Uhr	6–2 Uhr
Tagestarif Mo-Fr und So	9–18 Uhr	9–18 Uhr	9–18 Uhr
Gebühr pro 15 Minuten	0,25 Euro	0,25 Euro	0,25 Euro
Morgentarif Mo-Fr und So	6–9 Uhr	6–9 Uhr	6–9 Uhr
Gebühr pro 15 Minuten	0,15 Euro	0,15 Euro	0,15 Euro
Abendtarif Mo-So	18–24 Uhr	18–2 Uhr	18–2 Uhr
Gebühr pro 15 Minuten	0,15 Euro	0,15 Euro	0,15 Euro
Höchstparkdauer	3 Std.	3 Std.	3 Std.

Text: Redaktion

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 7. Februar

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse; anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche

Sonntag, 8. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier, anschließend Gemeindeversammlung im Gemeindehaus
10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Basilika: Kindergottesdienst (Marienkapelle), siehe Flyer
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 10. Februar, Hl. Scholastika

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse
18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 11. Februar, Unsere Liebe Frau in Lourdes

18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Donnerstag, 12. Februar

18 Uhr St. Maria: Eucharistische Anbetung

Freitag, 13. Februar

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 14. Februar, Hl. Cyril

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18.00 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 10.02. bis 20.02.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 1717166

MESSINTENTIONEN

Basilika:

So., 08.02.: Jahrtag für Robert Roth.
Fr., 13.02.: Gest. Jahrtag für Gertrud Stehel.

Leo Ebel.

Di., 10.02.: Gedenken für Gebhard Betzle; Hubert Reichle; Christine und Alexander Rau; Viktor, Lydija und Alois Anhölcher; Emma und Nikolaj Burgov.

Hl. Geist:

So., 07.02.: Jahrtag für Simon Weishaupt; Gedenken für Paul Fahnstiel; Antonie Gärtner.

Mi., 11.02.: Jahrtag für Heinrich und Melonia Kubi und verstorbene Angehörige, Johannes Kiwitt; Gedenken für Christel Kollmitt.

St. Maria:

So., 08.02.: Jahrtag für Paul Siegli und verstorbene Angehörige; Gedenken für

Aus den Pfarrbüchern der Seelsorgeeinheit Weingarten (2024)

	Seelsorgeeinheit	St. Martin 2025 (2024)	St. Maria 2025 (2024)	Hl. Geist 2025 (2024)
Katholikenzahl	9.460	3.960 (4.079)	3.641 (3.779)	1.859 (1.909)
Taufen	47 (69)	34 (39)	11 (23)	2 (7)
Erstkommunionkinder	63 (58)	22 (22)	31 (28)	10 (8)
Firmung	77 (50)	22 (16)	44 (23)	11 (11)
Trauungen	8 (16)	5 (6)	2 (5)	1 (3)
Wiedereintritte	5 (3)	5 (2)	0 (1)	0 (0)
Verstorbene	124 (132)	40 (46)	52 (62)	32 (24)
Austritte	157 (143)	73 (64)	57 (56)	27 (23)

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Heilig Geist

Im Anschluss an die Vorabendmesse am Samstag, 7. Februar, circa 19.30 Uhr, findet eine Gemeindeversammlung in der Kirche Heilig Geist statt, in der wir Sie kurz über unser Gemein-

deleben informieren sowie über den Stand bei den anstehenden diözesanen Prozessen „Seelsorge in neuen Strukturen“ und „Räume für eine Kirche der Zukunft“. Herzliche Einladung!

„Bibel-Teilen“



Das nächste Treffen ist am Sonntag, 8. Februar, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria. Interessierte sind wie immer herzlich willkommen! Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28 f.) S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel

Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de

Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde St. Maria

Liebe Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde St. Maria,
wir laden Sie herzlich zu unserer Gemeindeversammlung am Sonntag, 8. Februar, circa 10 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Gemeindehaus St. Maria ein. Wir möchten diese Versammlung nutzen, um Sie über verschiedene Projekte, Aktivitäten und Planungen so-

wohl auf Gemeindeebene als auch auf Dekanats- / Diözesanebene zu informieren und uns mit Ihnen über aktuelle Themen auszutauschen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Text: Michael Sigg, gew. Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Voranzeige Fasnetsgottesdienst

Auch in diesem Jahr wollen wir am Fasnetssonntag, 15. Februar, in der Marienkirche einen Fasnetsgottesdienst feiern. Um 10.30 Uhr beginnt

die „närrische“ Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Projektchor unter der Leitung von Yvonne Rauch.



Seniorenfasnet in St. Maria

Am Dienstag, 10. Februar, Beginn 14 Uhr. Einladung zu Marias Kaffee-kränzle.

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
das Seniorenkreis-Team lädt dieses Jahr die Seniorinnen und Senioren der ganzen Seelsorgeeinheit zum Kaffeekränzle ein.
Da gibt es natürlich Kaffee und Kuchen im närrisch dekorierten Gemeindehaus – und bei einem Kaffeekränzle erfährt man ja allerhand (Neues)! Die

„Silberlocken“ heizen mit ihrer närrischen Musik wieder die Stimmung an. Mehr wird im Voraus nicht verraten – das heißt ganz einfach: Kommen, gute Stimmung mitbringen, den Alltag vergessen, Lachmuskel schon mal ein bisschen trainieren und sich überraschen lassen!

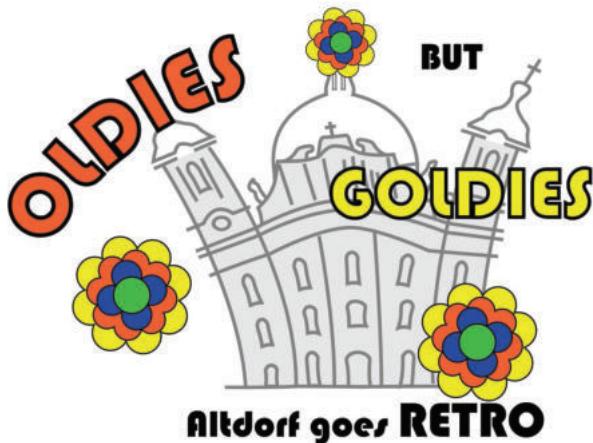
Für das Seniorenkreis-Team
Elisabeth Emrich



Kommen Sie am Freitag, den 06. Februar ins Gemeindehaus St. Martin zum einmalig-sensationellen

GEMEINDEBALL 2026!

Unter dem Motto



erwartet Sie ein kurzweiliges und närrisches Programm mit ausgiebigen Tanzrunden und einer legendären Bar. Einlass ist um 19.00 Uhr, **Programm-Beginn um 20.00 Uhr**. Der Eintritt für Erwachsene kostet 5,00 € (Jugendliche 3 €). Kirchengemeinde St. Martin

ST. MARTIN WEINGARTEN



8. FEBRUAR 2026

KINDERKIRCHE

Du bist du, das ist der Clou

Mit der Geschichte "Der Löwe trägt heute bunt".

Wir schlüpfen in neue Rollen und probieren Neues aus.



KOMMT VERKLEIDET!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH.

10.30 Uhr
Beginn in der Basilika vorne links,
dann gehen wir zusammen in die
Marienkapelle

WEITERE INFORMATIONEN

Heilige – Vorbilder für heute?!



Der KAB-Bezirk Bodensee bietet vom 9. bis 11. März 2026 im Bildungshaus Hersberg der Pallottiner bei

Immenstaad Einkehrtag für Seniorinnen und Senioren an. Anlass für das Thema ist der hl. Franz von Assisi, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum

800. Mal jährt.

Nähere Informationen hierzu enthält ein Einladungs-Flyer, der über Martin Zweifel (Telefon 45969) bezogen wer-

den kann. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft bei der KAB (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung) gebunden.

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13, Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 561774-34, Mail: carolin.auge@drs.de
Monika Gröber, Gemeindereferentin, Telefon: 56127-14, Mail: monika.groeber@drs.de
Verena Huber, Pastoralreferentin, Telefon: 01575 / 1717166, Mail: verena.huber@drs.de
Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 56127-16, Mail: christiane.schupp@drs.de
Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin, Telefon: 56127-15, Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.
Dienstag 15 bis 17 Uhr



St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr,
Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: GKG.Weingarten@kpfl.drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



Sonntag, 8. Februar, Sexagesima
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl, Stadtkirche (Pfr. Erstling)

Donnerstag, 12. Februar
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-Stift (Pfr. Gamerdinger)
16 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-Haus (Präd. Gross)

Sonntag, 15. Februar, Estomihi
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen,
 Stadtkirche (Pfr. Erstling)
10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Wir reden kein Blech – wir spielen drauf

Unterricht für Blechbläser.

Liegt dein Instrument herum und sollte endlich wieder erklingen? Möchtest du ein Blechblasinstrument neu erlernen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen dich!

Zugezogene oder Einheimische, Quer- oder Wiedereinsteiger: Blechbläserin-

nen und -bläser aller Art (von Trompete bis Tuba) sind herzlich willkommen. Auch musikalisch Interessierte, die gerne ein Blechblasinstrument erlernen möchten, können sich bei uns melden. Eine Gruppe mit erwachsenen Bläseranfängern hat bereits gestartet. Interes-

sierte können noch einsteigen. Übungsstunde ist montags von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Auch Kinder und Jugendliche ab acht Jahren sind herzlich willkommen, ein Musikinstrument zu erlernen. Angeboten wird die Ausbildung auf der Trom-

pete, dem Flügelhorn, dem Waldhorn, dem Tenorhorn oder der Posaune. Weitere Information gibt es bei: Viola Entner, Leiterin Posaunenchor, Telefon 07502 / 913276, viola.entner@gmx.de, oder einfach am Montag vorbeikommen!

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag



20 Minuten Musik und Gedanken auf den Weg in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten am 11. Februar: Orgel-

konzert zur Fasnet. Unterhaltende Orgelmusik mit Andreas Praefcke.

Öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung zur Landtagswahl

Im Vorfeld der Landtagswahl findet am Dienstag, 10. Februar 2026, von 17.15 bis 20 Uhr eine öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung im Martin-Luther-Gemeindehaus, Abt-Hyller-Str. 17, statt. Veranstalter ist das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben in Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) sowie weiteren Partnern.

Ab 17.30 Uhr wird eine überregionale Diskussionsrunde zur Landtagswahl mit den Spitzenkandidaten der Parteien per Livestream aus Stuttgart übertragen. Anschließend ist ein Live-Gespräch mit den Bewerberinnen und Bewerbern des Wahlkreises vor Ort

vorgesehen. Die Veranstaltung soll den Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit bieten, sich über Themen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Landtagswahl zu informieren. Der Eintritt ist frei.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BÜRGER IN KONTAKT

Mitmachen bei BiK!

Bürger in Kontakt (BiK) fördert bürgerliches Engagement und bringt Menschen mit gemeinsamen Interessen und Hobbys zusammen. Bei den Projekten, die im BiK-Büro in der Kornhausgasse 2 stattfinden, können Interessierte gerne mitmachen. Alle Angebote sind kostenlos. Melden Sie sich!



Englischkonversation am Dienstagvormittag: Ansprechpartner Bernhard Wiggenhauser, Mail: b_wiggenhauser@kabelbw.de

Spanischkonversation am Mittwochnachmittag: Fernando Scheffler, Mail: fernando.scheffler@t-online.de

Italienischkonversation am Dienstagabend: Marco Zanotta, mobil: 0039 / 342 8076057

Italienischkonversation am Freitagvormittag: Brigitte Herz, Mail: br Herz@web.de

Zu den Konversationsrunden sind alle herzlich willkommen, die sich in der jeweiligen Sprache über aktuelle Themen gerne austauschen wollen. Mittlere Sprachkenntnisse sind Voraussetzung. **Deutschstammtisch** für Ukrainer am Mittwochnachmittag: Dieter Widmann,

Mail: dieter.g.widmann@web.de
 Kreativ mit Papier am Mittwochnachmittag: Anni Reichmann, Telefon 0751 / 43532

BiK-Lesewelt mit BiK-Bücherkiste: Sieglinde Zimmer-Meyer, Mail: sieglinde.weingarten@gmx.de

Deutsch-polnischer Freundeskreis: Bertram Nold, Mail: b.nold@t-online.de

BiK-Kleinhandwerkerdienste und BiK Digital: Enrico Nicoletti, Mail: bik-digital@web.de

Patenschaften für ein Stück Weingarten: Walter Reichmann, Mail: walter.reichmann@googlemail.com

BiK-Bürodienst: Anni Reichmann, Telefon 0751 / 43532

Behördenlotse: Barbara Baur, Mail: b.m.baur@gmx.de

Bürger in Kontakt
 Sprechstunden: mittwochs 10 bis 12 Uhr

Telefon: 0751 / 5574549
 Mail: bik-wgt@web.de

Text: Margret Welsch

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

Kino oder kein Kino? Das ist hier die Frage.

CHARLIE DER SUPERHUND

Danny und sein Hund Charlie erhalten durch Außerirdische besondere Kräfte. Während Charlie zum Helden wird, plant Kater Puddy die Weltherrschaft. *Kinderfilm* So 08.02. 16.00 Uhr

HAMNET

Die Verfilmung des Romans von Maggie O'Farrell erzählt Shakespeares Familiengeschichte aus der Sicht seiner Frau Agnes. Nach dem Tod ihres Sohnes Hamnet verarbeitet Shakespeare seine Trauer im Drama „Hamlet“. *Drama*

Fr 06.02. / Sa 07.02. 20.15 Uhr
So 08.02. 16.30 und 19.00 Uhr
Di 10.02. 19.00 Uhr (Eng. OmU)
Mi 11.02. 19.00 Uhr



WINTER IN SOKCHO

In der südkoreanischen Küstenstadt Sokcho gerät Soo-Has routiniertes Leben durch die Begegnung mit dem Franzosen Yan ins Wanken und stellt ihre Identität infrage. *Drama*
So 08.02. 18.00 Uhr (Koreanisch & Franz. OmU)
Di 10.02. / Mi 11.02. 18.00 Uhr (Koreanisch & Franz. OmU)

UNGEDULD DES HERZENS

Biberacher Filmfestspiele 2025: Hauptpreis: Publikums-Biber und Debüt-Biber
Filmfestival Max Ophüls Preis 2025: Hauptpreis: Bester Spielfilm, Bester Schauspielnachwuchs
Der Bundeswehrsoldat Isaac verletzt aus Unachtsamkeit die Rollstuhlfahrerin Edith und sucht aus Schuldgefühlen ihre Nähe. Zwischen beiden entsteht eine fragile Beziehung. *Drama, Liebesfilm* Fr 06.02. / Sa 07.02. 18.00 Uhr
So 08.02. 20.15 Uhr
Di 10.02. / Mi 11.02. 20.15 Uhr

DIE DREI ??? – TOTENINSEL

Ein Anrufer übergibt dem Detektiv-Trio einen neuen Fall: Sie decken den Geheimbund Sphinx auf, der unter Professor Phoenix illegale Ausgrabungen betreibt und Kunstschatze verkauft. *Kinderfilm*

Do 12.02. / Fr 13.02. 17.00 Uhr
Sa 14.02. / So 15.02. 16.00 Uhr

EIN KUCHEN FÜR DEN PRÄSIDENTEN

Irak in den 90ern: Die neunjährige Lamia soll trotz Lebensmittelknappheit den Kuchen für Saddam Husseins Geburtstagsfeier backen. Mit Hilfe ihres Freundes Saeed und ihres Hahns Hindi macht sie sich auf, die Zutaten in der nächsten Stadt zu besorgen. *Drama*
Do 12.02. / So 15.02. 18.00 Uhr

ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Nach dem Bestseller-Roman von Joachim Meyerhoff.
Mit 20 wird Joachim an der Münch-

ner Schauspielschule angenommen und zieht zu seinen exzentrischen Großeltern. Zwischen Schulstress und skurrilen Familientraditionen sucht er seinen Platz. *Literaturverfilmung, Komödie*
Do 12.02. / Fr 13.02. 19.00 Uhr
Sa 14.02. / So 15.02. 20.15 Uhr

NO OTHER CHOICE

Man-su verliert durch KI seinen Job und kämpft um Haus und Lebensstandard. Schließlich erkennt er: Nicht der Mangel an Arbeit, sondern die Konkurrenz ist das Problem – und geht auf kreative Weise dagegen vor. *Komödie, Thriller*

Do 12.02. / Fr 13.02. 20.15 Uhr
Sa 14.02. / So 15.02. 19.00 Uhr

Gespräche über Demokratie und Heimat

Mit einer Gesprächsreihe durch Baden-Württemberg vor den Landtagswahlen lädt die journalistische Vereinigung PEN Berlin zu Debatten über Heimat und Demokratie ein. Am 6. Februar gastiert das Veranstaltungsformat um 19.30 Uhr in der LINSE.

Zwei Gäste aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen treffen hier aufeinander – und auf das Publikum,

das bei dieser Veranstaltung nicht bloßes Beiwerk ist, sondern der dritte Guest: Es diskutiert, widerspricht, ergänzt und

prägt den Abend entscheidend mit. Der Eintritt ist frei.

Texte: Kulturzentrum Linse
Bild: Veranstalter

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Kultur und Reisen lädt ein

18. Februar: Reisetreff um 18 Uhr im Restaurant „Der Grieche“, Haslachstraße.

22. Februar bis 1. März: Acht Tage Montegrotto Therme + Chioggia / Veneto + Padua, Vicenza. Wh: 3/2027

11. März: André-Rieu-Konzert mit Johann-Strauss-Orchester in der Schleyer-Halle in Stuttgart. Bus ab hier.

9. bis 14. April: Wien.

17. Mai: Fahrt zur Landesgartenschau in Ellwangen.

30. Juli: Bregenzer Festspiele mit „La Traviata“ von Giuseppe Verdi. Kartenkategorien sind da. Bus ab hier.

7. bis 10. August: Vier Tage nach Verona mit den Verdi-Opern „Nabucco“ und „Aida“ sowie Stadtführung. Bus ab hier.

18. bis 20. September: Mosel und Rhein mit Programm (ausgebucht).

23. bis 31. Oktober: Fahrt an die Costa Brava in den Herbstferien mit Ausflügen: Barcelona und andere zum halben Preis. Bus ab hier.

30. Dezember bis 2. Januar 2027: Silvester-Gala in Prag und vieles mehr.

Ihnen allen alles Gute für 2026 und vielen Dank für Ihre Treue.

Alle Programme mit jeweils ausführlichen Informationen gibt es bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44564. Sie sind willkommen.

Text: Gerhard Junginger

20 Jahre Lange Männer

Seit mittlerweile 20 Jahren sind sie als fester Bestandteil aus dem Hemdglonkerumzug nicht mehr wegzudenken: die Langen Männer. Mit ihren überdimensionalen Gestalten sorgen die Riesenhemdglonker als eindrucksvolle Erscheinung jedes Jahr für Staunen entlang der Umzugsstrecke.

Dr. Fritz Mattes hat den Hemdglonkerumzug nach Konstanzer Vorbild 1929 in die Weingärtler Fasnet eingeführt. Seither ist die Bevölkerung eingeladen, im weißen Nachthemd, mit Zippfelmütze oder Bettähubchen, Laterne und vor allem einem lauten Lärminstrument durch die Gassen zu ziehen. Start- und Zielpunkt ist dieses Jahr am Abend des Gumpigen Donnerstags der Narrenbaum am Münsterplatz. Bereits damals in den 1930er Jahren schritt ein überlebensgroßer Hemdglonker schwankend und sich zu den Zuschauern verbeugend voran, dann folgte die große Menge, lärmend, tobend, schreiend. Dabei war die „zweimannshohe Hemdglonkerfigur mit ihrem durch

inneres Licht erleuchteten Kopf eine wirkliche Spukgestalt“, wie der Oberschwäbische Anzeiger damals ausführlich berichtete. Ein wildes Lärmen mit Deckeln, Blechbüchsen und Blasinstrumenten aller Tonstufen begleitete den Zug, der sein Ende fand in einem närrischen tollen Tanz um den Narrenbaum. Leider verschwand dieser Riesenhemdglonker nach dem Zweiten Weltkrieg, bis er 2006 nach Vorlage der alten Beschreibungen wiederbelebt wurde. Seitdem sind es sogar drei Lange Männer, die den Umzug anführen. Wer im Zuge der Geschlechtergerechtigkeit eine Lange Frau vermisst, ist eingeladen, sich eine zu bauen und damit teilzunehmen.

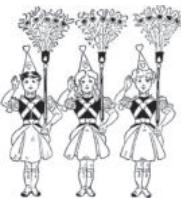
Text und Bild: Andreas Reutter



KULANZAMT

Grusel zur Fasnet: Die Laurasage und andere alte Schauermärchen

Freitag, der Dreizehnte, mal anders.



Die beliebte Grusel-Lesung zu jedem Freitag, den Dreizehnten, steht diesmal im Zeichen süddeutscher Tradition. Der Kulturverein „Kulanzamt – kein Amt & unbefugt e. V.“ präsentiert schön staubige Furcht aus der Region. Es spuken Mörike, Hebel, die Droste – und natürlich ist die Laura-Sage dabei. Wer sich nicht vor Erdbeersträußchen und Schlüsseln

fürchtet, ist herzlich zum Zuhören eingeladen. Den lebendigen Vortrag macht unser Leser Timmo Strohm. Kreative Schattenspiele von Franz Pröger sorgen für Atmosphäre.

Wann: Fasnets-Freitag, 13. Februar, um 19 Uhr.

Wo: „Kulanzamt“, Broner Platz 3.
Der Eintritt ist frei. Ofaloch!

Text: Timmo Strohm

Grafik: Veranstalter

PAVILLON

Führung durch die Ausstellung IN THE BUBBLE

Die Ausstellung IN THE BUBBLE des Künstlers Marbod Fritsch im Rahmen von KUNST im pavillon geht in die letzte Runde: Noch bis Sonntag, 8. Februar, ist Gelegenheit, die gezeigten Arbeiten zu besuchen.

Zum Abschluss der Ausstellung findet am letzten Ausstellungstag um 15 Uhr eine öffentliche Führung mit Sabine Sprinz statt. Dabei bietet sich die Möglichkeit, die Werke im gemeinsamen Rundgang noch einmal vertieft kennenzulernen und Einblicke in das künstlerische Schaffen von Marbod Fritsch zu erhalten.

Ort: PAVILLON am schlössle, Scherzachstraße 1, Weingarten.
Öffentliche Führung: Sonntag, 8. Februar, 15 Uhr.

Eintritt: 4 Euro / 2 Euro. Die Führung ist kostenfrei.

Text: Sabine Sprinz

Grafik: Stadtverwaltung



WEIT NEUE MUSIK

Neue Klangwelten mit dem Schlagzeug entdecken

weit! weingarten veranstaltet am 1. März einen Workshop mit der Schlagzeugerin Leonie Klein.

Was ein Schlagzeug neben groovigen Rhythmen noch so alles zu bieten hat, können interessierte Laien jeden Alters sowie Musikerinnen und Musiker bei einem Workshop am 1. März erkunden. Die Schlagzeugerin Leonie Klein lädt dazu ein, neue Klangwelten zu entdecken, spielerisch mit anderen zu musizieren und so Musik zu erfinden. Zum

Einsatz kommen neben dem Schlagzeug in seiner altbekannten Form alle möglichen Gegenstände, die zu Instrumenten umfunktioniert werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Leonie Klein wird im Anschluss um 19 Uhr ein Konzert geben.

Der Workshop am 1. März ist von 13 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt vor dem

Festsaal der PH Weingarten. Kosten: 20 Euro (ermäßigt) beziehungsweise 50 Euro, Anmeldung über www.weit-weingarten.de.

Text: Elisabeth Häußler

Bild: privat



Leonie Klein.

BRAUCHTUM

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Plätzlerball 2026

Der Plätzlerball feiert sein 90-Jahr-Jubiläum – und wir feiern gleich doppelt: den Ball und die wilden 90er Jahre! Unter dem Motto „Närrisch, Neon, Nostalgie“ erwartet euch eine unvergessliche Nacht voller Farben, Spaß und Erinnerungen.

Damit musikalisch für alle etwas dabei ist, gibt es gleich zwei Floors: von stimmungsvoller Tanzmusik bis zu den besten Partyhits der 90er. So kommt jeder auf seine Kosten!

Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm und eine ausgelassene Party, die Tradition und Nostalgie mit moderner Feierlaune verbindet. Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam Geschichten schreiben – 90 Jahre Plätzlerball, das wird legendär!

Achtung, neues Einlasskonzept mit Partypasskontrolle für 16- und 17-jährige Besucher (bitte Ausweis und Partypass mitbringen oder vor Ort ausfüllen), Eintritt: Vorverkauf 12 Euro / Abendkasse 14 Euro, ermäßigt für Schüler / Studenten / Menschen mit GdB: Vorverkauf 10 Euro / Abendkasse 12 Euro.

Happy-Hour-Tarif für alle zwischen 16 und 25 Jahren bis 21 Uhr: 8 Euro.

Vorverkauf-Stelle: Blumen am Park

Narrenblättle 2026

Das diesjährige Narrenblättle ist ab dem Brunnenputzete-Mittwoch in der Stadt erhältlich.

Es kann morgens auf dem Wochenmarkt und abends an der Brunnenputzete, bei Christine's Haar-Ideen, bei Blumen am Park, im Tabakladen im Kaufland, in der Kloster-Apotheke in der Karlstraße, bei der Bäckerei Hausmann, in der Bäckerei Mayer in der Unteren Breite und im Rosenhäusle in der Oberstadt erstanden werden. Der Verkaufspreis beträgt 4 Euro (natürlich

enthält es auch wieder ein spannendes und kniffliges Rätsel).



Brunnenputzete am Mittwoch

Die Brunnenputzete am Plätzlerbrunnen in der Kirchstraße am Mittwochabend, 11. Februar, um 19 Uhr ist für die Plätzlerzunft der Start in die Hauptfasnet.

Natürlich wird unser Granitplätzler auch in diesem Jahr von Vertretern aller Maskengruppen der Plätzlerzunft vom übers Jahr angesammelten Staub und Alltagsdreck befreit. Dazu gesellen sich hoffentlich viele originell und frei kostümierte Gruppen in einem Sternmarsch mit musikalischer Begleitung zum Brunnen. Anschließend ziehen die Gruppen mit ihren Liedern oder Gedichten zum Stadtgeschehen durch die Weingartener Lokale. Die Mitwirkenden treffen sich um 18.40 Uhr an ihren angestammten Plätzen. Alle Gruppen sollten pünktlich um 19 Uhr am Plätz-

lerbrunnen eintreffen. Alle Bürger, Gäste, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend in den Lokalen der Stadt unterhalten zu lassen. Fasnet für jedermann und zum Mitmachen.



Kinderball im KuKO

Am Samstag, 7. Februar, ist „Balltag“. Um 14 Uhr veranstalten die Plätzler gemeinsam mit dem Narrenverein Bockstall ihren Kinderball im Kultur- und Kongresszentrum.

Die kleinen Ballgäste dürfen sich auf ein buntes Programm freuen. Geplant sind Tanzrunden, verschiedene Mitmach- und Spielstationen und natürlich aller-

lei musikalische Einlagen. Das Motto lautet „Wilder Westen“. Der Saal wird um 13.30 Uhr geöffnet. Eintritt: 3 Euro.

Der Gumpige Donnerstag – Haupttag der Fasnet

Schon um 8.30 Uhr startet die Plätzlerzunft vom Seniorenweg aus durch die Innenstadt bis auf den Löwenplatz, um die Fasnet zu verkünden. Anschließend teilen sich die Plätzler in mehrere Gruppen auf, um die Schüler aus den Schulen der Stadt zu befreien.

Um 11 Uhr trifft die Zunft zum Rathaussturm ein. Auch in diesem Jahr übernehmen die Narren wieder das närrische Kommando über Altdorf – zumindest bis zum Aschermittwoch. Wie bereitwillig OB Moll den Rathaus-Schlüssel diesmal aus der Hand geben wird, bleibt abzuwarten. Eines ist jedoch sicher: Der traditionelle Schlagabtausch um die Macht im Rathaus verspricht erneut jede Menge Spannung und närrische Unterhaltung. Der Gumpige bietet speziell auch für die Jugend in diesem Jahr wieder ein tolles Programm. Bereits ab 10.30 Uhr herrscht im Zelt auf dem Münsterplatz närrische Stimmung mit DJ BeNI.

Der Kinderumzug mit dem kleinen Narrenbaum startet in diesem Jahr um 13.30 Uhr auf dem Münsterplatz mit anschließendem Kindernarrenbaumsetzen und närrischem Kinderprogramm vor dem

Rathaus.

Der Narrenbaum für die Großen wird im Anschluss aufgestellt. Der Umzug startet um 14.30 Uhr in der Gerbersteig. Alle Schüler sind eingeladen, den Narrenbaum am Seil durch die Stadt zu ziehen. Aufgestellt wird er auf dem Münsterplatz durch die Zimmermänner. Nach vollbrachter Arbeit und dem Tanz um den Baum geht es weiter vor das Rathaus zum Rathaustranz. Um 19 Uhr beginnt der Hemdglonkerumzug. Im Anschluss herrscht närrisches Treiben in den Weingartner Lokalen und im Zelt auf dem Münsterplatz.



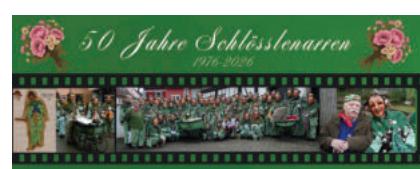
Plätzler am Bromigen Freitag wieder unterwegs

Trotz der Anstrengungen, die den Plätzlern vom Gumpigen Donnerstag noch in den Knochen stecken, ist die Plätzlerzunft auch am Bromigen Freitag wieder an mehreren Schauplätzen unterwegs.

Bereits um 8.45 Uhr trifft man sich in Walburg an der „Krone“, um gemeinsam mit den Burgnarren die Kinder aus Schule und Kindergarten zu befreien. Am Nachmittag, um 16 Uhr, stehen die Plätzler dann beim Narrensprung in Mochenwangen im Einsatz.

Auch für alle, die in Weingarten bleiben, gibt es ein tolles Programm: Ab 12 Uhr feiern die Schlösslenarren beim Schlösslesturm ihren 50. Geburtstag. Um 14.30 Uhr ist Treffpunkt am Adolf-Gröber-Haus in der Burachstraße, gefolgt von einem Besuch um 14.45 Uhr

im Haus Judith in der Keplerstraße. Dort möchten die Plätzler den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen fröhlichen, närrischen Gruß überbringen.



Schlösslesturm 13.02.2026

Texte und Bilder: Bettina Niederer

Zauberhafter Kinderball begeistert große und kleine Gäste

Ein voller Erfolg war der diesjährige Kinderball des Narrenvereins Wikinger. Unter dem Motto „Schule für Zauberei und Hexerei“ verwandelte sich der Speisesaal des KBZO in eine magische Welt, die zahlreiche kleine Hexen, Zauberer und fantasievoll verkleidete Kinder anzog.

Bereits kurz nach dem Einlass füllte sich der Veranstaltungsort mit gut gelaunten Familien. Ein abwechslungsreiches Programm, begleitet von fröhlicher Musik eines DJs, sorgte durchgehend für beste Stimmung. Großen Anklang fanden auch die Auftritte von Jennys Tanzgarde, der Tanzschule Geiger sowie den Cheerleadern der Razorbacks, die das Publikum begeisterten und mit viel Applaus belohnt wurden.

Schon am Eingang wurden die Kinder von einer Magierin begrüßt, die mit liebevoll gestalteten Luftballon-Tieren für strahlende Augen sorgte. Auch während des gesamten Kinderballs war sie immer wieder im Saal unterwegs und begeisterte die jungen Gäste mit ihren Ballonkreationen.

Auch abseits der Bühne war für Unterhaltung gesorgt, sodass bei den Kindern keine Langeweile aufkam. Für das leibliche Wohl der Gäste war ebenfalls bestens gesorgt – sowohl die jungen Besucherinnen und Besucher als auch die Erwachsenen konnten aus einem vielfältigen Angebot wählen.

Der Narrenverein Wikinger Weingarten zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung und freute sich über die große Resonanz sowie die vielen glücklichen Gesichter bei Groß und Klein.

He He – Wiki!

Text: Jasmin Steffen

Collage: privat



ALTDORFER TRATSCHBASE

Närrischer Besuch auf dem Wochenmarkt

Allen kleinen und großen Narren Altdorf-Weingartens sei bekanntgegeben, dass es am kommenden Mittwoch, 11. Februar, auf dem Wochenmarkt ab circa 10 Uhr wieder eine großartige und sonst nirgends gesehene Attraktion zu bestaunen gibt.



Die freie Gruppe der Altdorfer Tratschbase kann dieses Jahr bereits ihren 20. Geburtstag feiern. Seit 2006 sind wir jährlich mit der großen Vielfalt an Figuren und Porträtmasken auf der Fas-

net aktiv. Im Mittelpunkt steht immer das närrische Spiel mit den Zuschauern. Dabei legen wir großen Wert darauf, unsere Anonymität zu wahren, und geben uns in der Öffentlichkeit nicht zu erkennen. Zu den Tratschbase zählt auch die weltberühmte Künstlerin und Pömpelmalerin Chantal de Ventouse aus Paris, die auf ihrer Welttournee auch in diesem Jahr Station in Weingarten machen wird. Mit im Gepäck haben die Altdorfer Tratschbase im Jubiläumsjahr ihr fahrbare „Café Tratsch“ mit den erlesenen Fasnetsküchle. Seien Sie gespannt auf diese kulinarische Sensation, die durch die Altdorfer Tratschbase nach Weingarten gelockt werden konnte, und kommen sie zu einem kleinen Tratsch bei unserem Café vorbei.

Text und Bild: Tratschbase

MOSTCLUB

Mostclub proklamiert technologische Wende in der Wirtshausfasnet

Unter dem Leitmotiv der künstlichen Intelligenz (KI) lädt der traditionsreiche Mostclub, zur Freude der Bevölkerung Weingartens, zu seiner diesjährigen Prunksitzung im Gasthaus Rössle ein. Die 113. Zusammenkunft des Clubs verspricht eine programmatische Neuausrichtung, die über die Grenzen herkömmlicher Brauchtumspflege hinausreicht.



Präsident Hipp betonte im Vorfeld die Tragweite derselben. Man freue sich schon, befriedete Narren und auch Teile der Stadtverwaltung auf den Stand neuester Erkenntnisse und Errungenschaften zu bringen.

Den Recherchen des Clubs zufolge habe man sich mit der Thematik KI viele Monate beschäftigt und konnte dabei große und überraschende Erkenntnisse sammeln. So vereinigen sich laut dem Präsidium Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in unvorstellbarer Weise.

Es sollen Grundsätze über den Hauen geworfen, Lehrsätze korrigiert und neue Sichtweisen aufgezeigt werden. Die Bürger müssen Handys oder andere Kommunikationsgeräte hierzu nicht zwingend mitbringen. Hunger und Durst schon. So wie es scheint, wird unter närrischen Aspekten umfassend aufgeklärt.

Dieses Spektakel einer Weingartner Wirtshausfasnet findet, wie schon in den vergangenen Jahren, im Gasthaus Rössle am Freitag, 13. Februar, d'r Bromige, um 15.15 Uhr statt.

Text und Bild: Martin Hipp

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Winterwanderung nach Staig

Wir starten am Bahnhof Weingarten-Berg und kommen über Weiler nach Staig, wo wir in der Bäckerei in Staig eine Kaffeepause einlegen. Danach wandern wir weiter Richtung Schenkenwald und an der Bahnlinie entlang zurück zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt: Dienstag, 10. Februar, um 13 Uhr Bahnhof Weingarten-Berg.

Rückkehr: circa 17 Uhr.

Gehzeit: rund 3,25 Stunden, 12 km, 70 hm.

Es besteht die Möglichkeit, für den Rückweg den Bus R 65 zu benutzen.

Mitnehmen: Getränk, eventuell Stöcke und gutes Schuhwerk.

Anmeldung unter Telefon 0151 /

12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Bernd Gmünder, E-Mail: sav.ogwgt@gmail.com.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Gegebenenfalls Info

im Ansagetext unter Telefon 0151 /

12998910 ab 20 Uhr am Vortag.

Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

SCHACHVEREIN WEINGARTEN

Weingarten 2 unterliegt Bad Waldsee 1 mit 2:4

Die 2. Mannschaft des Schachvereins Weingarten unterlag in der Kreisliga Süd in einem spannenden Wettkampf dem Tabellenführer aus Bad Waldsee.

An Brett 1 kam Pavel Sluka gegen A. Nanaj stark in Bedrängnis, opferte in seiner Not einen Springer gegen zwei Bauern, was ihm letztendlich auch nicht mehr half. Anton Schneider (3) hatte gegen F. Ginoski eigentlich eine sichere Remisstellung, aber nach einer Unachtsamkeit stand er plötzlich auf Verlust. Auch Fabian Dick (5), der bis-

her noch kein Spiel verloren hatte, kam gegen X. Hasani regelrecht unter die Räder. Beim Rückstand von 0:3 kam zwar mit dem Sieg von Josef Möhrle (2) noch ein kleiner Hoffnungsschimmer auf. Aber sowohl Ersatzspieler Siegfried Adler (6) gegen R. Klingele als auch Alexander Flemmer (4) gegen S. Woidek kamen trotz allem Be-

mühen jeweils nicht über ein Remis hinaus. Weingarten belegt damit weiterhin einen gesicherten Mittelpunkt in der Tabelle.

Vorankündigung: Am 13. Februar 2026 findet in Weingarten die Stadtblitzmeisterschaft statt.



... und schon wieder eine Niederlage.

Text und Bild: Josef Möhrle

SPORT

RADFAHR-VEREIN WEINGARTEN 1894 E.V.

Radball-Heimspieltag der Bezirksliga

Weingarten I will am Heimspieltag mit starken Leistungen die Tabellenführung verteidigen.

Am kommenden Samstag, 7. Februar, findet der Heimspieltag unserer ersten Mannschaft statt. Die Spiele werden in der Argonnen- Turnhalle ausgerichtet und beginnen um 18 Uhr.

Der RV Weingarten begrüßt die Mannschaften aus Ailingen, Singen, Konstanz, Lauffen und Gärtringen. Für Weingarten 1 sind am 10. Spieltag der Bezirksliga die Spieler Fritz Gann und Günther Braungart am Start.

Unsere Mannschaft ist aktuell mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden in der gesamten Spielrunde souverän Tabellenführer. Bei einem erfolgreichen Heimspieltag könnte am vorletzten Spieltag die Meisterschaft bereits gesichert werden.

Wir erwarten wie immer spannende Spiele und freuen uns über die tatkräftige Anfeuerung und Unterstützung durch die Zuschauer. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Der RV Weingarten freut sich auf euren Besuch!

Text und Bild: Manfred Ströhlm



Spannende Zweikämpfe.



1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Zweite Niederlage zum Ende der Hinrunde

Schwerzi Darter – Egal 69 4:14 (12:26). Undercover Schützen – Little Schwerzi 10:6 (23:17).

Im letzten Heimspiel der Hinrunde gab es für die Schwerzi Darzer eine empfindliche Niederlage gegen den Tabellennachbarn. Weingarten war nicht in Topbesetzung angetreten und lief von Anfang an einem Rückstand hinterher und konnte dies bis zum Ende auch nicht mehr aufholen.

Schwerzi Darter – Outlaws 4: Samstag, 18 Uhr, DartArena Baienfurt.

Am Samstag steht nun gegen den Vorletzten Wiedergutmachung auf dem Plan zum Auftakt in die Rückrunde. Dieses Mal dürfte auch das Team wieder Wechselmöglichkeiten haben. Im Hinspiel konnte es einen knappen Auswärtssieg feiern und das soll am Samstag auch wieder der Fall sein.

Auch das B-Liga-Team musste eine Niederlage zum Abschluss verkraften. Zu oft tauchten die Undercover-Schützen ab und kamen blitzschnell aus dem Hinterhalt hervor und schnappten sich die Sätze.

BC/DC Beavers – Little Schwerzi: Samstag, 20 Uhr, Tanke Biberach.

Ein schweres Auswärtsspiel zum Rückrundenaufkt beim Tabellenzweiten steht für Weingarten auf dem Plan. Auch wenn das Hinspiel ein deutliches 12:3 für Little Schwerzi war, haben sich die Beavers im Saisonverlauf immer weiter nach oben geworfen. Ein spannenden Spitzenspiel um Platz 2 steht daher nichts im Wege, außer das eigene Unvermögen.

Text und Bild: Manfred Ströhlm

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Neues Einsatzfahrzeug ersetzt Altfahrzeug – Spenden nötig

Der DRK-Ortsverein Weingarten hat ein neues Einsatzgruppenfahrzeug in Betrieb genommen. Es ersetzt den 25 Jahre alten Mannschaftstransportwagen und verbessert die Einsatzfähigkeit deutlich. Für die Restfinanzierung ist der Ortsverein auf Spenden der Bürger:innen angewiesen.

Der DRK-Ortsverein Weingarten hat vor wenigen Monaten ein neues Einsatzgruppenfahrzeug (EGF) in Betrieb genommen. Das Fahrzeug konnte bereits mehrfach bei Einsatzfahrten genutzt werden, unter anderem zur Unterstützung der Feuerwehr. Es ersetzt nach 25 Jahren den Mannschaftstransportwagen (MTW) des Ortsvereins.

Das neue Einsatzfahrzeug ist für den zuverlässigen und schnellen Transport von Einsatzkräften sowie einer Vielzahl von Ausrüstungsgegenständen zu Einsatzstellen und Schadenslagen unverzichtbar. Bis zu sechs Einsatzkräfte können damit samt umfangreicher Ausstattung transportiert werden. Das Material deckt ein breites Einsatzspektrum ab: von der medizinischen Erst-

versorgung bei Sanitätsdiensten und Schadenslagen über die kurzfristige Betreuung von Betroffenen bis hin zur Absicherung der Feuerwehr im Brandfall.

Obwohl das Fahrzeug bereits im aktiven Dienst steht, ist seine Finanzierung noch nicht vollständig abgeschlossen. Der Ortsverein bittet daher die Bürger:innen Weingartens und Bergs um Unterstützung. Mit Ihrer Spende helfen Sie, die Einsatzfähigkeit des Ortsvereins dauerhaft zu sichern und leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung. Jeder Beitrag zählt – unabhängig von seiner Höhe – und bringt uns unserem Ziel ein Stück näher.

Text und Bild: DRK OV Weingarten



Das neue Einsatzgruppenfahrzeug im Einsatz.

KINDERGARTEN

KITA JOSEPH GABLER

Wir haben was zu feiern!

Die Krippe in der Kindertagesstätte Joseph Gabler wird zehn Jahre alt.

Dieses Jahr war der Monat Januar für uns ganz besonders. Unsere Krippe „die Zwergengruppe“ gibt es nun schon zehn Jahre.

Die Zwergengruppe bietet Platz für zehn Kinder. Der Alltag ist schön gestaltet mit gemeinsamer Vesperzeit, Angeboten, religiösen Angeboten, gemeinsamem Mittagessen, Spaziergängen sowie Mittagsschlaf und vielem mehr.

Die Kinder werden liebevoll betreut und der Alltag wird ihnen angepasst. Wenn ihr noch einen schönen Krippenplatz für eure Schützlinge sucht, dann meldet euch gerne bei der Stadt Weingarten. Wir freuen uns auf unsere Zwerge.

Text: Sarah Krause

Bild: Kita Joseph Gabler



Dieses Bild stammt von unserer Eröffnung im Januar 2016.

SCHULEN

REALSCHULE WEINGARTEN

Teilnahme an Schulkunst-Ausstellung

Die Ausstellung von Schülerarbeiten zum Thema „textil“ wird am Freitag eröffnet.



Am Freitag, 6. Februar, wird im Haus der katholischen Kirche in Ravensburg um 18 Uhr die Schulkunst-Ausstellung zum Thema „textil“ eröffnet. Lehrkräfte aller Schularten und Klassenstufen im Bereich des Kreises Ravensburg und des Bodenseekreises waren eingeladen, sich mit Arbeiten aus dem Kunstunterricht zu beteiligen. Die Realschule Weingarten ist mit mehreren Arbeiten vertreten. Die Schülerinnen und Schüler fanden vielfältige Wege, mit dem Thema und textilen Materialien zu experimentieren. Entstanden ist eine bunte Schau, die zeigt, welche Kreativität in den Schüler*innen

steckt. Die Vernissage wird umrahmt von einer Performance des Welten-Gymnasiums, der Eintritt ist frei. Das Schulkunst-Programm ist ein Programm des Kultusministeriums für ganz Baden-Württemberg. Alle zwei Jahre wechselt das Thema. In Ravensburg kümmert sich ein fünfköpfiges Lehrkräfte-Team um die Organisation der Ausstellung.

Die Ausstellung kann bis zum 12. April besichtigt werden, zu den Öffnungszeiten des Hauses in der Wilhelmstraße 2 in Ravensburg.

Text: Tanja Neidhart

Logo: Kultusministerium BW, ZKIS

VOLKSHOCHSCHULE

NEU: Step Aerobic für Seniorinnen und Senioren

Melden Sie sich jetzt schnell für unseren neuen Kurs Step Aerobic für Seniorinnen und Senioren an. Der Kurs beginnt am 3. März um 10 Uhr und umfasst zehn Termine.

Step Aerobic ist eine Mischung aus Ausdauertraining und Koordinationstraining und für Senior*innen eine hervorragende Möglichkeit, um fit und beweglich zu bleiben. Der Kern des 60-minütigen Workouts ist ein Steppbrett, auf das man mit verschiedenen Bewegungen hoch- und wieder herabsteigt. Diese rhythmischen Bewe-

gungen werden mit Musik begleitet, dabei werden das Tempo und die Intensität entsprechend individuell angepasst. Step Aerobic bietet zahlreiche gesundheitliche Vorteile: Es fördert die Ausdauer, kräftigt die Muskeln, verbessert die Herzgesundheit, das Gleichgewicht und die Koordination und ist dabei ein gelenkschonendes Training.

Die 8 Brokatübungen des Qigong Yangsheng

Sichern Sie sich jetzt noch Plätze in dem Kurs „Die 8 Brokatübungen des Qigong Yangsheng“. Der Kurs beginnt am 25. Februar und findet jeweils von 19.15 bis 20.15 Uhr statt.

Qigong ist in Asien ein Oberbegriff für unterschiedliche Bewegungsformen. Vorrangig geht es hierbei um die Kultivierung und Stärkung der Leibeskraft (Qi) durch eigene Übungen (gong). In der Methode der 8 Brokate werden Übungen-in-Ruhe und Übungen-in-Bewegung in eindrucksvoller Weise zu einer Einheit gebracht. Sie

fördern einen ruhigen Atemfluss und bauen die innere Ruhe zu einer Stärke auf. Bei längerer Übungspraxis können einfache und fließende Bewegungen eine Harmonie zwischen Körper und Geist entwickeln, sowie Verspannungen und Blockaden auflösen.

Texte: Bianca Scherer



Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

JUGEND UND FAMILIE

HAUS DER FAMILIE

Kleidertausch am 20. März

Am 20. März veranstaltet das Haus der Familie mal wieder einen Kleider-tausch in der Liebfrauenstraße 24.

Die Kleidung kann ab dem 11. Februar im Haus der Familie, jeweils mittwochs und donnerstags von 14.30 bis 18.30 Uhr, abgegeben werden (Erdgeschoss, weiße Kiste). Der Abgabeschluss ist am 19. März.

Wir nehmen Kleidung von miniklein bis supergroß entgegen, sofern sie gewaschen, unbeschädigt und fleckenlos ist. Unterwäsche kann aus Hygienegründen leider nicht angenommen werden.

Bitte beachtet: Pro Person darf ausschließlich eine Tasche Kleidung abgegeben werden. Am Tag des Kleider-tausches selbst wird keine Kleidung

mehr angenommen.

Je nach Wetter findet der Kleidertausch im Garten, im CaZa (EG) oder im großen Saal im 1. Stock statt. Ihr könnt zwischen 15 und 18 Uhr stöbern – auch wenn ihr keine Kleidung gespendet habt.

Beim letzten Kleidertausch haben uns rund 300 Menschen besucht. Wir freuen uns sehr darauf, auch dieses Mal wieder viele von euch begrüßen zu dürfen! Alle Infos gibt es auch hier: @teamjugendarbeitweingarten

Text: Team Jugendarbeit

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Einladungen

Unser besonderes Angebot jeden Mittwoch: afrikanischer Modeschmuck in „Strobel's Lädele“ beim Wochenmarkt.

Dann noch eine Einladung für Mittwoch, 18. Februar, ins Restaurant „Der Grieche“ in der Haslachstraße in Weingarten um 18 Uhr: Kenia-Informationen und Programm 2026 sowie Infos von der Teilnahme am Nikolausmarkt für die Kinderklinik Kenia sowie Spenden-Info.

Zum Programm siehe auch in dieser Ausgabe von „Weingarten im Blick“ unter der Rubrik „Kultur und Reisen Weingarten e. V.“.

Sie sind herzlich willkommen. Danke für Ihre Hilfen, bitte auch 2026. Infos unter Telefon 0751 / 44564.

60 Jahre Jugendclub

Alle Programmpunkte hier und in Kenia werden 2026 als Jubiläumsveranstaltungen durchgeführt.

Kommen Sie auch weiter zu unseren Reisen mit. Ihnen allen ein besonderes DANKE für die jahrzehntelange Treue, die eine regelmäßige Hilfe für die Operationen und für die Versorgung in der Kinderklinik in Mombasa möglich macht, bitte auch 2026.

Helft uns weiter, damit wir helfen kön-

nen. Wir konnten gerade 1.500 Euro überweisen.

Spendenkonto:
DE 93 6519 1500 0805 2540 13, BiC GENODES1TET.

Danke. Spendenquittung folgt.

Texte: Gerhard Junginger

SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 7 vom 9. bis 13. Februar. Der Große Fasnetsball findet am Gumpigen Donnerstag statt, um 12 Uhr geht's los.

Montag, 9. Februar:

- 13.30 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt – fällt heute aus;
- 14.00 Uhr Wanderer – Treffpunkt beim Haus am Mühlbach;
- 14.00 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner;
- 14.30 Uhr Radfahrer treffen sich im Haus am Mühlbach zum Einkehren.

Dienstag, 10. Februar:

- 13.30 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besse rung der Kraft und Beweg lichkeit;
- 14.00 Uhr Holzschnitzen;
- 14.00 Uhr Pensionäre der Stadt Wein garten;
- 14.30 Uhr Stricken, Häkeln, Stickern;
- 16.00 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 11. Februar:

- 14.00 Uhr Mittwochswanderer;
- 14.00 Uhr Französisch;
- 14.00 Uhr Mühlbachchor;
- 15.00 bis
- 17.00 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Vor anmeldung.

Freitag, 13. Februar:

- 09.00 Uhr Line Dance;
- 14.00 Uhr Schach;
- 14.00 Uhr Rummikub;
- 14.00 Uhr Binokel;
- 14.00 Uhr Töpfen.

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Sie. Kommen Sie gerne am Gumpigen Donnerstag gut gelaunt und kostümiert zu uns!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Energie sparen und Förderung sichern

TWS unterstützt mit eigenem Förderprogramm – Energieeffizienz wird belohnt.

Ein sparsamer Einsatz von Energie lohnt sich doppelt: Wer weniger Energie verbraucht, schont die Umwelt und den eigenen Geldbeutel. Seit vielen Jahren unterstützt die Technische Werke Schüssental GmbH & Co. KG (TWS) Energieeffizienz direkt bei ihren Stromkunden. „Mit unserem Förderprogramm möchten wir die Menschen in unserer Region dabei unterstützen, auf umweltschonende Technologien umzusteigen und so ihre CO₂-Emissionen zu reduzieren“, sagt Robert Sommer, Bereichsleiter Markt der TWS. „Wenn wir alle mit anpacken, wird

die Energiewende gelingen. Dazu gehört neben dem Ausbau erneuerbarer Energien auch, die vorhandene Energie möglichst effektiv zu nutzen.“

In diesem Jahr hat der Energiedienstleister sein Förderprogramm noch weiter ausgebaut. Je nach Maßnahme zahlt die TWS ihren Stromkunden einen einmaligen Zuschuss zwischen 50 Euro und 500 Euro. Dazu zählen der Kauf eines neuen Elektrofahrrads oder E-Scooters, der Anschluss an das Wärmenetz der TWS, der Austausch einer Heizungsumwälzpumpe, die Modernisierung des Zählerplatzes sowie der

Kauf oder die Reparatur von Haushaltsgeräten.

Eine Förderung gibt es außerdem für die Anschaffung einer Ladebox, den Einbau eines Energiespeichers, den Kauf einer Wärmepumpe oder die Installation eines twsÖkoenergiehauses. Dabei greifen alle Komponenten für eine eigene und unabhängige Stromversorgung – von der Wärmepumpe und der Photovoltaikanlage über den Stromspeicher bis hin zur Ladestation – dank Home Energy Management System (HEMS) perfekt ineinander.

Auch wer eine professionelle Ener-

gieberatung in Anspruch nimmt, kann einen Zuschuss beantragen. Seit ihrer Gründung vor 25 Jahren setzt sich die TWS konsequent für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein. Der regionale Energiedienstleister bietet ausschließlich Ökostrom an, investiert in erneuerbare Energien und unterstützt Verbraucherinnen und Verbraucher beim Energiesparen. Die genauen Informationen und Voraussetzungen zu den einzelnen Förderungen der TWS gibt es unter: tws.de/foerderprogramme.

Text: Brigitte Schäfer

FEUERWEHR

Hauptversammlung 2026

Mit insgesamt 305 Einsätzen war das Jahr 2025 für die Feuerwehr Weingarten erneut ein arbeitsreiches Jahr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies zwar einen Rückgang um 50 Einsätze, was vor allem darauf zurückzuführen ist, dass kein Unwetterereignis wie im Vorjahr zu verzeichnen war. Dennoch wurden im Einsatzdienst insgesamt 6.160 Einsatzstunden geleistet.

Auch bei den Mitgliederzahlen konnte die Feuerwehr weiter zulegen: In der Einsatzabteilung sind aktuell 95 aktive Feuerwehrangehörige engagiert. Ergänzt wird die Mannschaft durch 25 Mitglieder der Jugendfeuerwehr und 24 Mitglieder der Altersabteilung, sodass die Feuerwehr Weingarten derzeit eine

Gesamtstärke von 144 Mitgliedern aufweist.

Ein Rückblick auf das Feuerwehrjahr wurde unter anderem in einer anschaulichen Präsentation vorgestellt. Kommandant Horst Romer dankte dabei ausdrücklich allen ehrenamtlich Fachabteilungen, die einen unverzicht-

baren Beitrag zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr leisten. Dazu zählen unter anderem IT, Alarm-App, Social Media / Pressearbeit, Funktechnik, Kleiderkammer, Küchenteam, Höhenrettung, Führungsgruppe, Führungsteam, Fachberater sowie die Jugendfeuerwehr.

Auch im Bereich Ausstattung und Infrastruktur konnte 2025 einiges umgesetzt beziehungsweise angestoßen werden: Der neue KdoW-2 (Kommandowagen 10-2) wurde kommunal beschafft und hat sich bereits im Führungsdienst etabliert. Der bereits in Dienst gestellte Gerätewagen Hö-

henrettung wurde durch den Landkreis Ravensburg beschafft und ersetzt das Gespann MTW mit Anhänger.

So steht der Mannschaftstransportwagen öfter wieder der Jugend oder Einsatzabteilung zur Verfügung. Zudem wurde eine Photovoltaikanlage auf den Dächern des Feuerwehrgerätehauses installiert. Der Umbau des Bereitschaftsraums läuft derzeit noch. Für den Bereich Technische Hilfeleistung und Flächen- / Waldbrände wurden außerdem leichte Einsatzjacken beschafft. Auch das Veranstaltungsjahr war geprägt von mehreren Höhepunkten: Der Tag der offenen Tür war trotz extremer Sommerhitze sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Am Morgen der Veranstaltung fand außerdem die Segnung des HLF 20 statt, das sich bereits seit rund eineinhalb Jahren im Einsatzdienst befindet. Darüber hinaus richtete die Feuerwehr Weingarten gemeinsam mit der Feuerwehr Ravensburg eine Orientierungsfahrt für die Feuerwehren des Landkreises aus. Diese Orientierungsfahrt setzte neue Maßstäbe in Sachen Fahrweg mit Herausforderungen für die Teilnehmer sowie einer pünktlichen Siegerehrung. Ein weiteres wichtiges Ereignis war die Abnahme des Leistungsabzeichens in Silber in Baindt, bei der zwei Gruppen mit hervorragenden Leistungen erfolgreich teilnahmen.

Der 1. stellvertretende Kommandant Michael Badent hob in seiner Präsentation insbesondere die überdurchschnitt-

lich gute Übungsbeteiligung hervor sowie die 86 Übungsdurchgänge und 14 Lehrgänge in der Atemschutzübungsanlage des Landkreises und die 71 Brandsicherheitswachdienste bei unterschiedlichen Veranstaltungen. Insgesamt wurden im Jahr 2025 über 90 Übungen durchgeführt, die sich auf rund 8.100 Ausbildungsstunden summieren. Besonders eindrucksvoll war die Gesamtbilanz der ehrenamtlich geleisteten Arbeitszeit: Im Feuerwehrkalender 2025 wurden 1.271 Einträge dokumentiert. Insgesamt kamen 25.472 Stunden Feuerwehrdienst zusammen. Dies entspricht rund 3.184 Arbeitstagen à 8 Stunden – oder umgerechnet etwa 16 Vollzeitstellen. Im Schnitt wurden somit 284 Stunden pro aktivem Feuerwehrmitglied geleistet, was rechnerisch etwa 5,5 Stunden Feuerwehr pro Woche beziehungsweise 45 Minuten pro Tag bedeutet – an 365 Tagen im Jahr.

Oberbürgermeister Clemens Moll würdigte in seinem Grußwort den großen Einsatz der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen. Trotz eines „auf Kante genährten“ Haushalts seien für 2027 zwei wichtige Ersatzbeschaffungen vorgesehen:

Der Rüstwagen sowie ein Mannschaftstransportwagen, die altersbedingt ersetzt werden müssen. Moll dankte zudem für die hohe Bereitschaft sowie für die professionelle Abarbeitung auch schwieriger Einsatzlagen.

Auch Kreisbrandmeister Oliver Sur-

beck sprach der Einsatzabteilung seinen Dank aus und betonte die Bedeutung der Feuerwehr Weingarten als Ausbildungs- und Stützpunktstandort im Landkreis Ravensburg. Anschließend nahm er die Ehrung des Landes Baden-Württemberg für 25 Jahre Einsatzdienst vor und zeichnete Löschmeister Oliver Cannello aus.

Im Rahmen der Hauptversammlung wurden außerdem weitere Feuerwehrangehörige geehrt: Für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielt Reinhold Binder, überreicht durch Kommandant Horst Romer.

garten und damit mit dem Bronzenen Ehrenzeichen der Feuerwehr Weingarten wurden Elia Schmid, Dominik Marx und Julia Schmid ausgezeichnet. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Willi Graf geehrt. Eine Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielt Reinhold Binder, überreicht durch Kommandant Horst Romer.

Text: Alexander Binder

Bild: Feuerwehr



Oliver Cannello wurde für 25 Jahre Einsatzdienst mit dem Silbernen Ehrenzeichen des Landes Baden-Württembergs ausgezeichnet.

DIES UND DAS



ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Informationsveranstaltung am 10. Februar

Bündnis 90/Die Grünen laden am Dienstag, 10. Februar, um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zum Thema Wehrdienst

im Neuen Ravensburger Kunstverein, Möttelinstraße 17, ein.

Text: Carmen Wunderle

Offener Treff in Weingarten

Am Mittwoch, 11. Februar 2026, um 19.30 Uhr lädt die Ortsgruppe von Bündnis 90/Die Grünen zum offenen Treff ins Ku:cook Weingarten ein.

Die Veranstaltung soll Gelegenheit zum Austausch über kommunalpolitische Themen geben.

Text: Hermine Städele

FORTSTREVIER

Pflanzen für den Forst bestellen

Das Forstrevier Horgenzell führt auch in diesem Frühjahr eine Sammelbestellung von Forstpflanzen durch. Interessierte Waldbesitzende melden sich bitte bis zum 27. Februar beim Forstrevier.

Bestellungen werden unter der Nummer 0751 / 6528051 persönlich von 6.30 bis 7.30 Uhr oder anschließend über den Anrufbeantworter entgegen-

genommen. Seit 1. Januar 2020 muss das Forstamt für diese Dienstleistung Gebühren erheben. Für Waldbesitzende mit Privatwaldvereinbarung PW1 be-

trägt die vom Land geförderte Gebühr 15,65 Euro je Bestellung. Bestellende ohne Förderantrag bezahlen 46,40 Euro. Der Förderantrag kann unter An-

gabe einer Mailadresse bei Bedarf vom Forstrevier zugesandt werden.

Text: Christoph Schaaf

REGIONALVERBAND BODENSEE-OBERSCHWABEN

Förderzusage für Zukunftsprojekt

Wie können künftig alle Ansprüche an die endliche Fläche bestmöglich erfüllt werden? Dieser Frage will der Regionalverband in den nächsten Jahren mit dem Projekt „Wir machen Zukunft! Flächennutzung Bodensee-Oberschwaben 2045“ genauer nachgehen.

Der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben hat im Programm „RegioStrat – Strategische Regionalentwicklung“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen eine Förderzusage für das Projekt „Wir machen Zukunft! Flächennutzung Bodensee-Oberschwaben 2045“ erhalten.

„Der vielerorts vorhandene Flächendruck zeigt sich in unserer Region besonders stark. Unser Regionalplan 2023 hat deshalb schon wichtige Weichen gestellt. Ihn gilt es jetzt auf die Probe zu stellen und gegebenenfalls strategisch weiterzuentwickeln“, sagt der Verbandsvorsitzende Thomas Kugler. Für Natur- und Klimaschutz ist die Region Bodensee-Oberschwaben beson-

ders wertvoll – vor allem wegen ihrer hohen Dichte an Moorböden. Hervorzuheben sind das Pfrunger-Burgweiler Ried sowie das Wurzacher Ried. Gleichzeitig steigt der Flächenbedarf aus vielerlei Gründen.

„Der Erfolg des Förderantrags ist insbesondere der großen Bereitschaft der regionalen Akteure zur Unterstützung des Projekts zu verdanken“, so Kugler.

Die drei Landkreise der Region – der Bodenseekreis sowie die Kreise Ravensburg und Sigmaringen – haben zugesagt, ihre Expertise in den Prozess einzubringen.

Umfassende Informationen zum Projekt sind auf der Website <https://www.rvbo.de> zu finden.

Text: Dr. Wolfgang Heine

INTERESSENVERBAND UNTERHALT UND FAMILIENRECHT (ISUV)

Rechtliche Infos zu Trennung, Scheidung und Vermögen

Der gemeinnützige Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV), Kontaktstelle Ravensburg-Überlingen, lädt im März zu mehreren Infoveranstaltungen rund um Trennung, Scheidung, Vermögen und Erbe ein.

Am Mittwoch, 4. März, um 19 Uhr informiert ein Fachanwalt für Familienrecht und Mediator in Ravensburg (Caritas, Seestraße 44) zum Thema „Ehe aus: Was bleibt vom Vermögen, Erbe, Haus?“. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

Am Mittwoch, 11. März, um 19 Uhr beantwortet eine Fachanwältin bei einer Onlineveranstaltung Fragen zu Tren-

nung und Scheidung. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro.

Anmeldungen sind – je nach Veranstaltung – empfohlen oder erforderlich per E-Mail an Ravensburg@isuv.de oder telefonisch unter 0170 / 5484542 (Manfred Ernst).

Text: Manfred Ernst

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

HOUSING FIRST SCHUSSENTAL

Neue Wohnung – neue Chance

13 Menschen konnten bereits aus der Obdachlosigkeit in Wohnraum vermittelt werden. Einzelpersonen, Paare und sogar eine junge Familie haben mit der Wohnung nicht nur ein Dach über dem Kopf, sondern eine neue Chance erhalten.

Housing First läuft nun seit zwei Jahren im Einrichtungsverbund DORNAHOF – in Kooperation mit Arkade e. V. und in enger Zusammenarbeit mit den Städten Weingarten und Ravensburg sowie der Gemeinde Baienfurt. Gefördert wird das Projekt vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg sowie der Vector Stiftung.

Ziel von Housing First ist es, wohnungslosen Menschen in der Region neue Perspektiven zu eröffnen. Im Mittelpunkt steht dabei die Vermittlung in mietvertraglich abgesicherten Wohnraum – als Grundlage für Stabilität und die Möglichkeit, freiwillig Unterstützung anzunehmen.

Ohne festen Wohnsitz geraten viele Betroffene in eine Abwärtsspirale. Ohne Adresse sind zum Beispiel Job- und Wohnungssuche kaum möglich, da die Stigmatisierung hoch ist.

Daher ist Housing First Schusselftal auf Vermieter*innen wie Sie angewiesen, die mithelfen wollen, Betroffenen wie-



Text und Bild: Cecilia Tradowsky

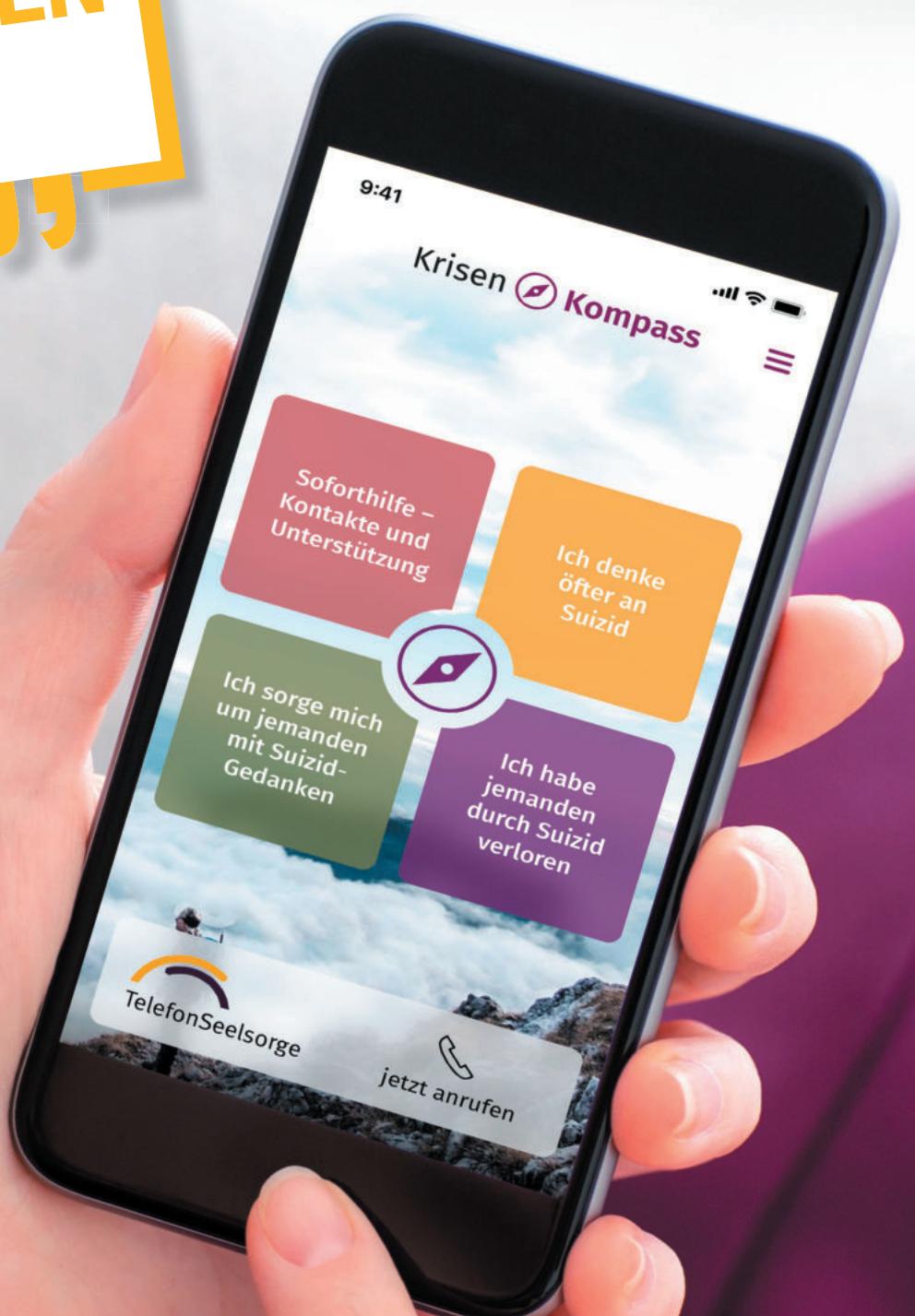
Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30
Online: www.duv-wagner.de/reklamation



“**DIESE APP
KANN LEBEN
RETten!**”



Krisen Kompass

DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION

Kostenloser Download unter
krisenkompass.app



Apple



Google



EIN FLUSS - SO VIEL MEHR
ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft!

Mehr Informationen auf www.euronatur.org/fluss

EuroNatur Stiftung
Bank für Sozialwirtschaft, Köln
IBAN: DE42 3702 0500 0008 1820 05
BIC: BFSWDE33XXX



TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12

**AUSBILDUNG
&
BERUF**

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Johanniter
Kinder-Gesundheit

Wurzeln und Flügel –
von Anfang an.



Jetzt
spenden!



**DIE
ARCHE**
Helfen Sie,
zu helfen!

www.kinderprojekt-arche.de

Die Arche Kinderstiftung Christl. Kinder- und Jugendwerk
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

Damit
jedes Kind
eine faire
Chance
bekommt.



WER
MACHT
MICH
SATT?

Jetzt für
tägliches
Mittagessen
spenden!



NABU



Scheue Bergbewohnerin sucht
abgeschiedenes Revier in eisigen
Höhen. Tel.: 030.284984-1574

Chris / Adobe Stock



NABU.de/schneeleo-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Dein Bier. Dein Krug.

Es gibt Gläser. Und es gibt den einen Krug, den man immer nimmt. Genau richtig. Feierabend beginnt hier.

Nur bei TassenDruck!



www.tassendruck.de/fotoprodukte
oder einfach den QR-Code scannen

Helfen Sie mit einer Schneeleo-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns die
seltene Großkatze in den
Hochgebirgen Asiens.



Dein AOK-Team von links: Jürgen Schmid, Renate Klatte, Tugba Basarstan, Lena Holtfort, Stefanie Lewandowski

Jetzt zur AOK
wechseln und
einen
Profi-Reifen-
wechsel
gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch drauf lassen – zur AOK wechseln solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:

- attraktiver Beitragssatz
- maßgeschneiderte Leistungen
- immer die AOK, die du brauchst



GESUNDNAH

AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.

IMMOBILIENMARKT

immohomies.de/oberhofen



Wir bauen dein neues Zuhause in Ravensburg.



Oberhofen⁵ – Ein erster Überblick:

- Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- vielseitige Grundrisse
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- Wohnungen für jedes Alter
- Geothermie und Photovoltaik

Weitere Infos direkt bei deinen Immo-Homies:

Telefon: 0751 5006-550
E-Mail: info@immo-vbbo.de
Internet: immohomies.de/oberhofen

Wir bauen dein Ding und kümmern uns um alles rund um die Immobilie – auch in Fragen zur Baufinanzierung.



Bodensee-Oberschwaben



Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!



Leistungen über die Pflegekasse finanzierbar

- BETREUUNG ZUHAUSE • BETREUUNG AUSSER HAUS • HILFE BEI DER KÖRPERPFLEGE
- AKTIVIERENDE HAUSWIRTSCHAFT • ENTLASTUNG ANGEHÖRIGER UND DEMENZBETREUUNG

BLEIBEN KÖNNEN,
WO ES AM
SCHÖNSTEN IST:
ZUHAUSE.
*Seniorenbetreuung
einfach persönlicher*

Zuhause umsorgt –
Betreuungsdienste Haller GmbH
Tel.: 0751 185 282 10
www.homeinstead.de/ravensburg

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung! Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 06. März von 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 07. März von 10:00 – 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstores



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

MIETGESUCHE

Dreiköpfige Familie sucht 3-4 Zimmerwhg.in Weingarten/Oberstadt. Zwei unbefristete Festanstellungen (eine im ÖD), NR, keine Haustiere. Kontakt: 0176/24934709

STELLENANGEBOTE

Suche Haushaltshilfe 3 Std./Wo. nach Blitzenreute gesucht. Std.lohn 20,- € Tel. 0175 4543463

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Bereiche:

Stabsstelle Klimaschutz:

- Projektbegleitung für die Etablierung eines Energiemanagementsystems (m/w/d) in Vollzeit und befristet für die Dauer von 3 Jahren

Freibad:

- Mitarbeiter/in für die Kasse (m/w/d) in Teilzeit mit bis zu 50 % der tariflichen Wochenarbeitszeit und befristet für die Freibadsaison

- Fachangestellte/n für Bäderbetriebe oder Rettungsschwimmer/in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit und befristet für die Freibadsaison

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen



Werben mit Erfolg

Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der

Volksbank Bodensee-Oberschwaben



Deutsche
AIDS-
Stiftung



IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04